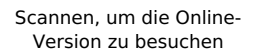


KI NO BI Tasting-Set 3x20cl

[illegible]

Beschreibung

Im Süden der japanischen Millionenstadt Kyoto befindet sich Japans erste Gin-Destillerie. Angefangen hat alles mit einem ersten Dry Gin, welcher in einem aufwändigen Verfahren aus Reisalkohol destilliert wird. Mittlerweile ist die Produktpalette stetig erweitert worden und man tüftelt gerne an neuen Ideen. Der Name Kinobi bedeutet "die Schönheit der Jahreszeiten", hat also rein gar nichts mit dem ähnlich klingenden Obi-Wan Kenobi zu tun. Das Besondere an den Gins ist der aufwendige Herstellungsprozess, den nur wenige Destillerien weltweit auf sich nehmen. Ausgangszutaten sind die in sechs Gruppen eingeordneten Geschmacksgeber: Wacholder, Veilchenwurzel, Hinoki-Holz, Yunu (eine Citrusfrucht), Zitrone, Sansho-Pfeffer, Bambus, Kinome, Grüner Tee, Bambusblätter, rote Perilla sowie Ingwer. Jede Gruppe wird einzeln im Reisalkohol mazeriert und anschliessend destilliert. Nachdem die Destillate miteinander vermischt wurden, vereinen die Brennmeister die neu erhaltene Charge mit der Charge der vorherigen Woche, um die geschmackliche Konsistenz und Ausbalanciertheit des in Handarbeit gefertigten Gins zu wahren. Nach der mehrere Tage andauernden Lagerung wird die Hälfte des Erzeugnisses Flaschen abgefüllt, während die andere Hälfte darauf wartet, schon bald mit dem neuesten Batch vermischt zu werden. Das Tasting Set gibt einen guten Einblick in das Sortiment der Destillerie und enthält die folgenden 3 Gins à 20cl:

KI NO BI 45,7% Vol., Der Klassiker mit dem alles begann. Dieser Dry Gin duftet nach Sansho-Pfeffer mit Noten von Kräutern und Bambus. Im Geschmack nach Wacholder, Ingwer und Gewürzen. Lang anhaltender Abgang

KI NO BI Sei 54,5% Vol., Dies ist die Navy Strength Edition des Originals mit Wacholder, Zitrus und Gewürzen an der Front, wobei Sansho-Pfeffer, Ingwer und Tee-Kräuter im Hintergrund mitschwingen.

KI No BI Tea 45,1%, Für diese Edition arbeitet die Distillerie mit lokalen Tee Produzenten aus der Uji Region zusammen. Die Tees verleihen dem Gin den letzten Feinschliff. In der Nase finden sich Düfte von Zitrus und Schokolade, gefolgt von Wacholder im Geschmack mit einem langen Abgang geprägt von Grüntee